

**Feature**

Redaktion: Tobias Nagorny    Tel.: 0421 246 43757  
email: [tobias.nagorny@radiobremen.de](mailto:tobias.nagorny@radiobremen.de)

Assistenz: Andrea Struss    Tel.: 0421 246 42626  
email: [andrea.struss@radiobremen.de](mailto:andrea.struss@radiobremen.de)

---

**April 2020**

---

**Woche 14 Samstag, 04.04.2020**  
**18.05 Uhr – 19.00 Uhr**

**Podcast: Freiraum oder Soziopod**

Einmal im Monat wiederholen wir hier die Podcasts "Soziopod" oder "Freiraum – Der Podcast, der für sich spricht".

Im Soziopod philosophieren Doktor Köbel und Herr Breitenbach eine Stunde auf Bremen Zwei über soziologische Themen und große Denker.

Im Freiraum stellen die Moderatoren klugen Menschen neugierige Fragen. Immer vor Publikum. Immer aus Bremen. Eine Produktion vom Bremer Presse-Club, Bremen Zwei und dem Weser Kurier.

**Woche 15 Samstag, 11.04.2020**  
**18.05 Uhr – 19.00 Uhr**

**Mare Radio**

In Mare Radio wird das kulturbildende Wesen des Meeres zum Programm, das mit Seelust und Entdeckerfreude die Kategorien von Wissenschaft, Literatur, Politik, Kunst und Musik durchkreuzt, immer auf Seeseite.

**Woche 16 Samstag, 18.04.2020**  
**18.05 Uhr – 19.00 Uhr**

**Wh. am 06.06.2020, 18.05 Uhr**

### **GENERATION CASSETTE - Die Stimmen unserer Kindheit**

von Florian Bänsch

Die Hörkassette, das rauschende kleine Magnetband, der Bandsalat, der durch so manchen gezielt gedrehten Bleistift gerettet wurde, ist längst abgelöst worden. Durch CDs, MP3 und Streaming. Und doch: Die Generation Kassette hat mittlerweile selbst Kinder, aber hört immer noch. Sie saßen damals in Schlafanzügen auf Böden von Kinderzimmern und hörten Hans Paetsch zu, der Märchen erzählt. Sie hörten Benjamin Blümchen, TKKG, Hanni und Nanni oder die Drei Fragezeichen. Es scheint ein deutsches Phänomen zu sein: Nirgends sonst werden die Sprecher von Kinderhörspielen – und ihre Stimmen – so gefeiert, nirgends so verehrt, und nirgends verkaufen sich Hörspiele in so gewaltigen Zahlen wie hier. Wenn die drei Fragezeichen auf live-Tour gehen, füllen sie Konzerthallen. Mit Fans zwischen 5 und 50.

Florian Bänsch hat sich auf die Suche gemacht. Auf die Suche nach den Stimmen unserer Kindheit, auf die Suche nach dem Nostalgiemotor, der diese Kultur des Hörspielhörens auftreibt. Dabei hat er sich unter die Fans gemischt, er hat mit Podcastlern, Kommunikationswissenschaftlern und den Stimmen selbst gesprochen, und sich in das Herz der deutschen Hörspielproduktionen begeben: Das EUROPA-Tonstudio in Hamburg. Und dabei trieb es ihn unweigerlich zurück – in die eigene Kindheit.

Produktion: RB 2020

**Woche 17 Samstag, 25.04.2020**  
**18.05 Uhr – 19.00 Uhr**

**Wh. am 27.04.2020, 21.00 Uhr**

### **ARDradiofeature**

#### **Neues Kursbuch für die Bahn**

Ein Feature über Mobilität und milliardenschwere Investitionen

Die Klimakrise zwingt die Bundesregierung zur Verkehrswende. Bis 2030 will sie die Fahrgastzahl der Deutschen Bahn verdoppeln und wieder deutlich mehr Güter über die Schiene transportieren. Dafür investieren Bund und Bahn rund 156 Milliarden Euro, inklusive der 20 Milliarden aus dem Klimapaket: für mehr Züge, für Instandhaltung und eine höhere Pünktlichkeit. Bei den Fernzügen lag sie 2019 im Schnitt bei nur knapp 76 Prozent.

Viele Probleme der Bahn sind hausgemacht: Seit der Umwandlung von Bundesbahn und Reichsbahn der DDR in eine Aktiengesellschaft im Jahr 1994, hat die DB mehr als 5.400

Kilometer des Streckennetzes stillgelegt. Viele Fachkräfte wurden entlassen oder nicht ersetzt. Heute versucht die Deutsche Bahn, tote Gleisabschnitte wiederzubeleben, und sucht händeringend neue Mitarbeiter – pro Jahr rund 24.000.

Durch milliardenschwere Investitionen und Programme wie „Digitale Schiene Deutschland“ und „Deutschland-Takt“ soll nun alles besser werden. Kann die Deutsche Bahn mit dem neuen Kurs ihre ambitionierten Ziele erreichen?

Von Egon Koch

Produktion: HR 2020

Redaktion Dorothee Meyer-Kahrweg

### **Kurzbiographie**

Egon Koch, geboren 1955 in Bühl/Baden, verbrachte seine Kindheit auf dem Rheinschiff „Rabelais“, ist seither gerne unterwegs, auch mit der Bahn. Studium an der FU Berlin. Mitte der 1980er Jahre begann er in Paris seine Hörfunkarbeit bei Radio France International. Bis heute verwirklichte er als Autor zahlreiche Erzählungen, Romane, Hörspiele und Radiofeatures, ebenfalls den Dokumentarfilm „Mordsache: John Lennon“ für ZDF/arte. Für seine Radiofeature erhielt er mehrere Auszeichnungen. 2013 RIAS Radio-Preis, 2015 DIAKONIE Journalistenpreis, 2015 KARIBIK Journalistenpreis, 2016 dokKa-Preis Hördokumentation.